

Umweltpolitik der H. Gautzsch Firmengruppe

Das Handeln der H. Gautzsch Unternehmensgruppe wird an den ökologischen, sozialen und wirtschaftlichen Zielen des nachhaltigen Wirtschaftens ausgerichtet. Der schützende Umgang mit unserer Umwelt ist dabei ein zentraler Punkt unserer Firmenpolitik. Wir wollen jedoch nicht nur zukünftige Schäden verhindern, sondern auch bereits entstandene Umweltbelastungen zurückführen. Unser Nachhaltigkeitskonzept leitet sich aus dem Bestreben ab, nachfolgenden Generationen einen besser geschützten Planeten zu hinterlassen.

Unser Umweltmanagement: Durch ein zertifiziertes Umweltmanagementsystem, unsere Teilnahme an ökologischen Projekten und der aktiven Mitwirkung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, möchten wir zu einer nachhaltigen Entwicklung an unseren Standorten und entlang des Lebenszyklus unserer Produkte beitragen. Das Umweltmanagementsystem wird kontinuierlich fortentwickelt.

Unsere Vorsorge: Betriebliche Umweltvorsorge bedeutet für uns, betriebliche Abläufe ganzheitlich zu betrachten, zu analysieren und zu optimieren. Nur durch die systematische Ausrichtung unserer Produktions-, Dienstleistungs- und Handelsprozesse an Nachhaltigkeitszielen können Belastungen für die Umwelt reduziert werden. Wir halten die Gesetze und Verordnungen sowie die behördlichen Auflagen ein und wir verpflichten uns darüber hinaus, den betrieblichen Umweltschutz stetig weiterzuentwickeln. Bei allen Maßnahmen zum Umweltschutz orientieren wir uns an der besten verfügbaren und wirtschaftlich anwendbaren Technik.

Unsere Zusammenarbeit: Umweltschutz kann nur durch die aktive Mitwirkung aller beteiligter Personen erfolgreich in allen Prozessen der Unternehmung integriert werden. Dafür braucht es Bewusstsein, Wissen und Motivation. Wir nutzen unsere Informationskanäle, um die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bestmöglich über den aktuellen Stand zu unterrichten, ihnen Lust und Spaß an den Themen des Umweltschutzes zu vermitteln und nicht zuletzt auch die Mitverantwortung, die jede und jeder trägt, klar herauszustellen. Wir führen einen offenen und sachlichen Dialog mit allen Stakeholdern über die Umweltauswirkungen unserer Tätigkeiten und über mögliche Verbesserungen. Wir sind im stetigen Austausch mit Lieferanten und Kunden, um das Einkaufserlebnis noch umweltfreundlicher zu gestalten und integrieren neuste Technologie, um diesem gerecht zu werden.

Unsere Standorte: Durch Modernisierungen an unseren Standorten ist ein effizienter Umgang mit Ressourcen stets gesichert. Die H. Gautzsch Unternehmensgruppe strebt, so weit wie möglich, an, selbst Strom zu produzieren und Wärme effizient zu erzeugen. Bei der Beschaffung von Roh- und Hilfsstoffen beachten wir, soweit möglich und wirtschaftlich vertretbar, ökologische Kriterien und bevorzugen Lieferbetriebe, die dem Umweltschutz einen ähnlich hohen Stellenwert einräumen wie wir. So weit als möglich werden auch alle für den Transport unserer Produkte benötigten Materialien lokal eingekauft. Um Ressourcen zu schonen und Abfälle zu reduzieren setzen wir, im B2B-Bereich, auf Mehrwegsysteme. Im B2C-Bereich fokussieren wir uns auf kunststofffreie Transportverpackungen.

Unser Geschäftsfeld: Als globaler, fabrikunabhängiger Hersteller mit nur bedingtem Einfluss auf Transportentscheidungen von Vorlieferanten setzen wir bewusst auf den Dialog vor Ort, um die direkten und indirekten umwelt- und menschenrechtlichen Aspekte am Ort der Entstehung zu adressieren. Wir möchten unsere Wertschöpfungsketten nachhaltig und ganzheitlich verbessern. Deshalb engagieren wir uns in branchenübergreifenden Organisationen, die in vielen Herkunftsmärkten Umwelt- und Menschenrechtbedingungen langfristig und umfassend verbessern. Viele Ziele werden wir nur gemeinsam erreichen.

Münster, 29.02.2024



Frank Kamischke



Philipp Naumann



Robert Naumann